

Mag. Bettina T. Resl

Kurzlebenslauf

Bettina Resl verantwortet als Public Affairs & Patient Advocacy Head bei Sanofi Österreich seit drei Jahren die Kommunikation mit gesundheitspolitischen Institutionen und Interessensvertretungen sowie mit Patientenvertretungen und wissenschaftlichen Einrichtungen in Österreich. Seit April 2020 steht die Politologin und Public Health Expertin auch an der Spitze der Abteilung Communication und zeichnet zusätzlich für die interne wie externe Kommunikation mit diversen Stakeholdern des österreichischen Gesundheitswesens verantwortlich. Bettina Resl, Mutter von drei Kindern, blickt auf zwei Jahrzehnte fundierte Berufserfahrung zurück. Bevor Resl 2017 dem Ruf zu Sanofi folgte, war sie bei der AbbVie GmbH drei Jahre als Government Affairs Managerin tätig. Zuvor arbeitete die „leidenschaftliche Politikbeobachterin“ als Senior Beraterin bei der Thierry Politikberatung GmbH.

Den Grundstein für ihre Karriere legte Resl mit Positionen in öffentlichen-politischen Institutionen. So war sie nicht nur Referentin für Hochschulpolitik im Kabinett der Wissenschaftsminister Johannes Hahn und Beatrix Karl, sondern auch Kabinettsmitarbeiterin im Bundesministerium für Gesundheit und Frauen unter Maria Rauch-Kallat und parlamentarische Mitarbeiterin von Rauch-Kallat, als diese in den Nationalrat wechselte (2007).

Außerdem leitete sie schon in jungen Jahren das Büro der Österreichischen Liga für die Vereinten Nationen (heute: Österreichische Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen) und war bis 2005 Assistentin des ehemaligen UN-Generalsekretärs und Alt-Bundespräsident Kurt Waldheim.